

«Was tun mit geschenkten 25 Jahren?» Gedanken eines Philosophen

Unter diesem überraschenden Titel bereicherte Ludwig Hasler die diesjährige Erfa-Tagung von ProSenior Bern und Pro Senectute in Thun. Wir dürfen uns freuen, so gut hat es die Geschichte noch mit keiner Generation vor uns gemeint – in den vergangenen Jahrzehnten von der Kindheit bis ins hohe Alter. Trotz aller Bresten, uns ist irgendwie ein zusätzliches Vierteljahrhundert geschenkt worden.

Und was machen wir damit, fragte Hasler? Reicht es, einfach möglichst schön und genussvoll zu leben und die nach der Pensionierung nun unbegrenzte Freizeit in vollen Zügen zu geniessen? Gewiss, diese Art der Lebensqualität gehört entschieden auch dazu. Aber reicht es, um dem Alter auch seine Würde zu geben? Gehört nicht vielmehr auch das solidarische Mitwirken für die anderen, für unser Buchsi dazu? Das eben ist das Kreuz mit der Freiheit: Irgendwie kehrt im Pensionsalter die Arbeit in neuem Gewand wieder ein, irgendwie muss auch die Freiheit als Arbeitsprojekt verstanden werden. «Mitwirken macht glücklich», fasste der Philosoph Hasler seine Gedanken zusammen an der Erfa-Tagung «zunenang luege».

Sicherer Umgang mit E-Banking

Dies war das Thema des gut besuchten Treffens der Seniorinnen und Senioren vom 24. Mai 2018. Unser Bericht findet sich auf unserer Website unter www.seniorenbuchsi.ch/aktuelles/anlaesse.html.

Neue Vorstandsmitglieder

An der Hauptversammlung vom 20. März wurden Irène Gilgen und Heidi Hausammann mit dem besten Dank für die geleisteten Dienste aus dem Vorstand verabschiedet. Als neue Mitglieder gewählt wurden Martha Duppeler (Finanzen) und Jürg Bartlome (Kommunikation).

Nächste Veranstaltung:

Informationsabend «Gutes Miteinander der Generationen», Montag, 22. Oktober 2018, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!